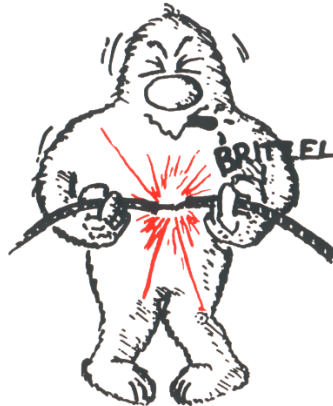


# Teilnehmerheft

**Bundesschaftentagung 2016**  
an der OTH Regensburg



## Lieber Teilnehmer,

wir freuen uns Dich zur 78. BuFaTa ET an der OTH Regensburg willkommen zu heißen. Hoffentlich hattest Du eine gute Reise und bist bereit für eine aufregende, erlebnisreiche Zeit!

Um in Momenten der Vergesslichkeit eine kleine Erinnerungshilfe zur Hand zu haben, bekommst Du dieses Tagungsheft mit allen wichtigen Informationen für die kommenden Tage. Wir haben alles, was in unserer Macht stand, dafür getan, um Deinen Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Unterkommen wirst Du in einer schönen Jugendherberge nahe der Donau gelegen und für die Partywütigen unter uns, auch sehr nahe der Innenstadt gelegen, aber dennoch weit genug vom städtischen Partylärm entfernt.

Auf der Tagung wird es für Dich neben Arbeitskreisen auch wieder interessante Workshops geben, bei denen Du Dein bereits erlerntes Wissen anwenden oder Neues dazu gewinnen kannst. Des Weiteren kannst Du in eine der Firmen Insys, Krones oder Infineon einen kurzen Einblick ins Firmengeschehen der Region Regensburg erhaschen.

Da Regensburg sehr viele kleine Gässchen hat und man sich sehr leicht verlaufen kann, wirst Du selbstverständlich auch auf eine Stadtrallye geschickt, bei der Du hoffentlich einen groben Überblick gewinnen kannst, damit Du alleine wieder zur Jugendherberge findest ;-). Für den gesamten Zeitraum der Tagung hast Du von uns ein Busticket erhalten, welches bis Zone 2 reicht. Bitte pass gut darauf auf, weil Du sonst selbst für alle weiteren Fahrtkosten aufkommen musst.

Wir wünschen Dir eine tolle Zeit und hoffen, dass du genauso viel Spaß haben wirst wie wir!

Natürlich stehen wir für alle Fragen und Anregungen gerne jederzeit zur Verfügung. Kommt einfach auf uns zu!

Deine FSEI der OTH Regensburg

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Grußwort unseres Dekans</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>BuFaTa</b>	<b>5</b>
2.1	BuFaTa? Nie gehört! . . . . .	5
2.1.1	Ablauf . . . . .	5
2.1.2	Im Detail . . . . .	6
2.2	Zeitplan . . . . .	8
<b>3</b>	<b>Abendgestaltung</b>	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>wichtige Informationen</b>	<b>10</b>
4.1	Jugendherberge . . . . .	10
4.2	KHG . . . . .	10
4.3	Abreise . . . . .	10
<b>5</b>	<b>Lagepläne und Transport</b>	<b>11</b>
5.1	Busverbindungen . . . . .	11
5.2	Lagepläne . . . . .	11
<b>6</b>	<b>Platz für deine Ideen</b>	<b>14</b>
<b>7</b>	<b>wichtige Kontaktdaten</b>	<b>15</b>
7.1	Adressen . . . . .	15
7.2	Ansprechpartner . . . . .	15

# 1 Grußwort unseres Dekans

Liebe Delegierte der Bundesfachschaftentagung der Elektrotechnik,

Als Dekan der Fakultät Elektro- und Informationstechnik darf ich Sie sehr herzlich an der OTH Regensburg begrüßen. Ich freue mich, dass Ihre Tagung nach mehreren Jahren wieder in Regensburg stattfindet.

Die Arbeit der Fachschaften ist ein zentrales Element des Hochschulbetriebes. Die professionelle und zielgerichtete Ausrichtung der Studierendenvertretungen ist ein Garant sowohl für eine funktionierende Fakultät wie auch für den guten Kontakt zwischen Lehrpersonen und Studierenden und sichert damit eine Maximierung der Serviceleistungen für alle Studierenden im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten. Gerade das persönliche Engagement der Fachschaftsmitglieder prägt daher den Studienalltag ganz wesentlich.

Ganz in diesem Sinn findet regelmäßig die Bundesfachschaftentagung statt, um die hochschulübergreifende Vernetzung der Fachschaften zu fördern und damit auch den Grundstein für eine inhaltliche Weiterentwicklung der studentischen Mitgestaltung an den Hochschulen zu legen.

Sie haben in diesem Jahr wieder Regensburg als Tagungsort gewählt. Neben einer an der attraktiven Altstadt sichtbaren langen Geschichte als freie Reichsstadt bietet Ihnen Regensburg heute eine vielfältige Industrieumgebung mit weltweit agierenden Konzernen, mittelständischen Unternehmen, welche in ihrer Nische zu den Weltmarktführern gehören sowie hochinnovativen jungen Unternehmen, nicht selten gegründet von Absolventen und Absolventinnen der OTH Regensburg.

Ich hoffe, dass diese Umgebung auch auf Ihre Tagung inspirierend wirkt und wünsche Ihnen anregende und spannende Diskussionen, neue Einsichten und Erkenntnisse und natürlich eine schöne Zeit in Regensburg und an unserer Hochschule.

Prof. Dr. Michael Niemetz  
Dekan  
Fakultät Elektro- und Informationstechnik

---

## 2 BuFaTa

### 2.1 BuFaTa? Nie gehört!

Herzlich Willkommen zur Bundesfachschaftentagung Elektrotechnik. Egal, ob Du schon mehrfach dabei warst oder zum „ersten Mal“, schön Dich auf der Tagung willkommen zu heißen! Aber gerade, wenn Du neu mit dabei bist, ist Dir die gesamte Struktur möglicherweise fremd. Daher findest Du hier eine kurze Beschreibung der wichtigsten Organe, Abkürzungen und Co.

#### 2.1.1 Ablauf

Einmal im Semester kommen die Fachschaften mit elektrotechnischem Schwerpunkt zur Bundesfachschaftentagung Elektrotechnik (BuFaTa ET) zusammen. Erster Programmpunkt ist üblicherweise, auch in Regensburg, das **Eröffnungsplenum** am Mittwochabend. Dort gibt es neben einer kurzen Begrüßung und Einführung vor allem auch die vorläufige Festlegung des Tagungsablaufes, die vor allem durch die Festlegung der Arbeitskreise bestimmt wird. Die **Arbeitskreise** finden in Regensburg am Donnerstag und Samstag in vier unterschiedlich langen Zeitfenstern statt. Diese Umsetzung bietet ausreichend Gelegenheit, um manche Themen bei Bedarf ausführlicher zu behandeln oder sich alternativ mehreren Themen zu widmen. Idealerweise wird hier Input für die alltägliche Fachschaftsarbeit generiert. Am Freitagmorgen stehen zudem drei verschiedene Firmenführungen auf dem Programm.

Neben den Arbeitskreisen werden **Workshops** angeboten. Dazu haben wir für den Freitagnachmittag ein paar interessante Tätigkeiten gefunden, die unsere Tagung etwas auflockern werden.

Am Freitag wird mit dem **Zwischenplenum** „Bergfest“ gefeiert. Da die Hälfte der Arbeitskreise bis dahin getagt haben werden, ist es an der Zeit erste Ergebnisse vorzustellen und darüber im Zweifelsfall zu diskutieren.

Zu guter Letzt werden auch die restlichen AKs im **Abschlussplenum** vorgestellt – hier gibt es jedoch noch einige weitere Punkte zu beachten, wie z.B. die Wahl der nächsten ausrichtenden Fachschaften oder die Verabschiedung von Positionspapieren.

## 2.1.2 Im Detail

### Das Plenum

Während der Tagung finden verschiedene Plenarsitzungen statt. Das Plenum ist dabei das oberste Organ der BuFaTa. Dieses setzt sich aus den Delegierten der Fachschaften aus dem deutschsprachigen Raum zusammen und ist das einzige Beschlussgremium. Alle Delegationen der Mitglieder haben gleiches Stimmrecht, die Sitzungen sind öffentlich. Es gibt mindestens ein Eröffnungs- und ein Abschlussplenum. Üblicherweise wird ein zusätzliches Zwischenplenum gehalten. Dem *Eröffnungsplenum* fällt die Aufgabe zu die BuFaTa zu eröffnen, die Teilnehmer zu begrüßen und den weiteren Tagungsverlauf abzusprechen. Beim *Zwischenplenum* werden vor allem die bis dahin abgehaltenen Arbeitskreise vorgestellt, sodass alle Teilnehmer die Ergebnisse erhalten und im Zweifel darüber diskutieren können. Zu guter Letzt gibt es das Abschlussplenum.

### Die Arbeitskreise (AKs)

Im Eröffnungsplenum wird die Tagesordnung festgelegt und damit auch indirekt die Anzahl und Art der verschiedenen Arbeitskreise bestimmt. So bilden sich Arbeitsgruppen, die sich mit speziellen Themen beschäftigen und Anträge und Resolutionen vorbereiten. Die AKs selbst haben keine Kompetenzen, sondern müssen sich mit ihren Ergebnissen der Diskussion im Plenum stellen.

### Die Generalsekretärin/der Generalsekretär

Er/Sie bildet mit dem Koordinierungsausschuss die „Geschäftsführung“ und leitet idR während der Tagung die Plenarsitzungen. Weitere Aufgaben des Generalsekretärs sind u.a. die Pflege der Homepage und der Kontakt nach außen, also z.B. die Umsetzung von Beschlüssen.

### Der Koordinierungsausschuss (KA)

Der Ausschuss besteht aus 6 Mitgliedern. Der Generalsekretärin bzw. Generalsekretär, drei vom Plenum gewählten Personen, einer Person aus der Fachschaft, die die vergangene Tagung ausgerichtet hat und einer Person aus der Fachschaft, die die nächste Tagung ausrichtet. Der KA hilft der ausrichtenden Fachschaft bei der Organisation der BuFaTa, koordiniert die inhaltliche Arbeit und trifft sich auch zwischen den Tagungen.

### **Themenausschuss (TA)**

Der Themenausschuss ist erst seit der 74.BuFaTa in Berlin aktiv. Seine Aufgabe ist die inhaltliche Vorbereitung der nächsten Tagung, damit sich alle Teilnehmer oder zumindest die Leiter der AKs auf die Themen einstimmen können. Ziel ist es, dass die Tagung am Ende vermehrt Ergebnisse präsentiert und so alle (auch die nicht teilnehmenden) Fachschaften von den Früchten der Arbeit profitieren können. Dazu trifft sich der TA natürlich ebenfalls zwischen den Tagungen.

### **Workshops**

Um für ein bisschen Abwechslung zu sorgen, wurden die Workshops eingeführt, in denen man schon erlerntes praktisches Wissen anwenden oder neue Dinge praktisch ausprobieren kann. An machen Tagungen kann es auch den ein oder anderen Experten zu bestimmten Themen geben.

### **Die ausrichtende Fachschaft**

Sie wird vom Plenum für die Ausrichtung einer der nächsten BuFaTas gewählt. Die ausrichtende Fachschaft organisiert in Absprache mit dem Koordinierungsausschuss die jeweilige Tagung und sorgt für einen reibungslosen Ablauf vor Ort.

Weitere Informationen findet ihr im BuFaTa-Wiki. <sup>1</sup>

---

<sup>1</sup><http://www.bufata-et.de/wiki/>

## 2.2 Zeitplan

Uhrzeit	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07:00		Frühstück bis 8:30	Frühstück	Frühstück	Frühstück
08:00		Transfer zur Hochschule		Transfer zur Hochschule	Check-Out / Transfer zur Hochschule
09:00		Arbeitskreise 1	08:00 - 13:30 Exkursion	Arbeitskreise 3	Abschlussplenum
10:00		Mittag			
11:00		Arbeitskreise 2	Kaffeepause/Snack	Mittagessen	Lunchpaket
12:00		Kaffeepause	Workshops	14:30 - 17:30 Arbeitskreise 4	
13:00			Kaffeepause/Snack		
14:00	Anreise Jugendherberge				
15:00	Anreise Hochschule				
16:00		16:30 - 20:30 Stadtrallye	17:30 - 20:30 Zwischenplenum	17:30 - 18:00 Jahreshauptversammlung BuFaTa ET e.V.	
17:00				Grillen	
18:00	Eröffnungsplenum				
19:00		Grillen	Abendessen		
20:00	Abendessen				
21:00		ab 21:30 Abendgestaltung	Abendgestaltung		
22:00	Abendgestaltung				
23:00					Abreise



---

## 3 Abendgestaltung

### Mittwoch, den 04.05.

Um uns gegenseitig alle ein bisschen besser kennen zu lernen und uns von den Strapazen der Anreise zu erholen, laden wir alle herzlich zu einem gemütlichen Spieleabend ein!

**Wo:** Studierendenhaus der OTH Regensburg

**Wann:** Nach dem Anfangsplenum

### Donnerstag, den 05.05.

Während der Stadtrallye werdet Ihr am Craft Bier Festival am Neupfarrplatz vorbei kommen, was ein guter Einklang für den Rest des Abends sein wird.

Nach dem Grillen geht es dann ab in die Stadt. Dort könnt Ihr im Blomberg, eine unserer Stammkneipen, ein nur für Euch organisiertes Special genießen: Alle Cocktails gibt es zum halben Preis, Bier kostet 3€ und alle Shots 2€!!!

**Wo:** Blomberg, Rote-Löwen-Straße 7, 93047 Regensburg

**Wann:** Ab 21:30 Uhr

### Freitag, den 06.05.

Heute geht es richtig Rund! Da Ihr morgen ein kleines bisschen länger schlafen könnt, geht es heute in die Suite 15! Hier müssen alle BuFaTa ET Teilnehmer mit Tagungsausweis nur die Hälfte des regulären Eintrittspreises zahlen.

**Wo:** Suite 15, St.-Peters-Weg 15, 93047 Regensburg

**Wann:** Im Anschluss an das Zwischenplenum

### Samstag, den 07.05.

Der Samstagabend soll Euch die Vielfalt unserer Kneipendichte näher bringen und die 78.BuFaTa ET zu einem unvergesslichen Event machen.

**Wo:** Regensburg Innenstadt

**Wann:** Ab 20:00 Uhr

## 4 wichtige Informationen

### 4.1 Jugendherberge

- Bettruhe ab **22:00 Uhr!!** Da Ihr nicht die Einzigen dort seid!
- Verlust eines Schlüssels kostet **65€**
- Im Erdgeschoss gibt es kostenloses WLAN
- Nach 22:00 Uhr muss ein Code eingegeben werden, um die Haustür zu Öffnen.
- Frühstückszeiten: 7:00 - 9:30 Uhr
- Sonntag bis spätestens **10:00 Uhr** die Zimmer räumen!

### 4.2 KHG

- Frühstück gibt es für Euch bis 10:00 Uhr im Studierendenhaus
- Bitte auch hier ruhig Verhalten, da dort auch noch eine WG mit im Haus ist!
- Verlust eines Schlüssels kostet **65€**

### 4.3 Abreise

Am Sonntag, den 08.Mai, findet der Regensburg Marathon statt. Aus diesem Grund werden einige Straßen gesperrt sein; unter Anderem auch der direkte Weg zur Hochschule mit dem Bus.

Da es der Abreise Tag ist und ab 10:00 Uhr die Zimmer komplett geräumt sein müssen, hoffen wir, dass Ihr großteils mit dem Auto fahren könnt. Solltet Ihr doch auf den Bus angewiesen sein, plant bitte eine etwas längere Anreise an die Hochschule ein, da Ihr dann entweder direkt bis zur Bushaltestelle Hbf/Albertstr. laufen müsst oder zur Bushaltestelle Weißenburgstraße.

---

## 5 Lagepläne und Transport

### 5.1 Busverbindungen

Die Bushaltestelle befindet sich direkt vor der Jugendherberge.

Regensburg HbF → Jugendherberge: Linie 3 / 9

Regensburg HbF → OTH Regensburg: Linie 6 / 11 / C1 / C6

Jugendherberge → OTH Regensburg: Erst Linie 3, dann 6 / 11 / C1 / C6

Über die Bayern-Fahrplan App könnt ihr die aktuellen Abfahrtszeiten abrufen. Zur KHG fährt man am Besten mit dem Auto, da die Busse vor Allem auch an Feiertagen nicht so regelmäßig fahren.

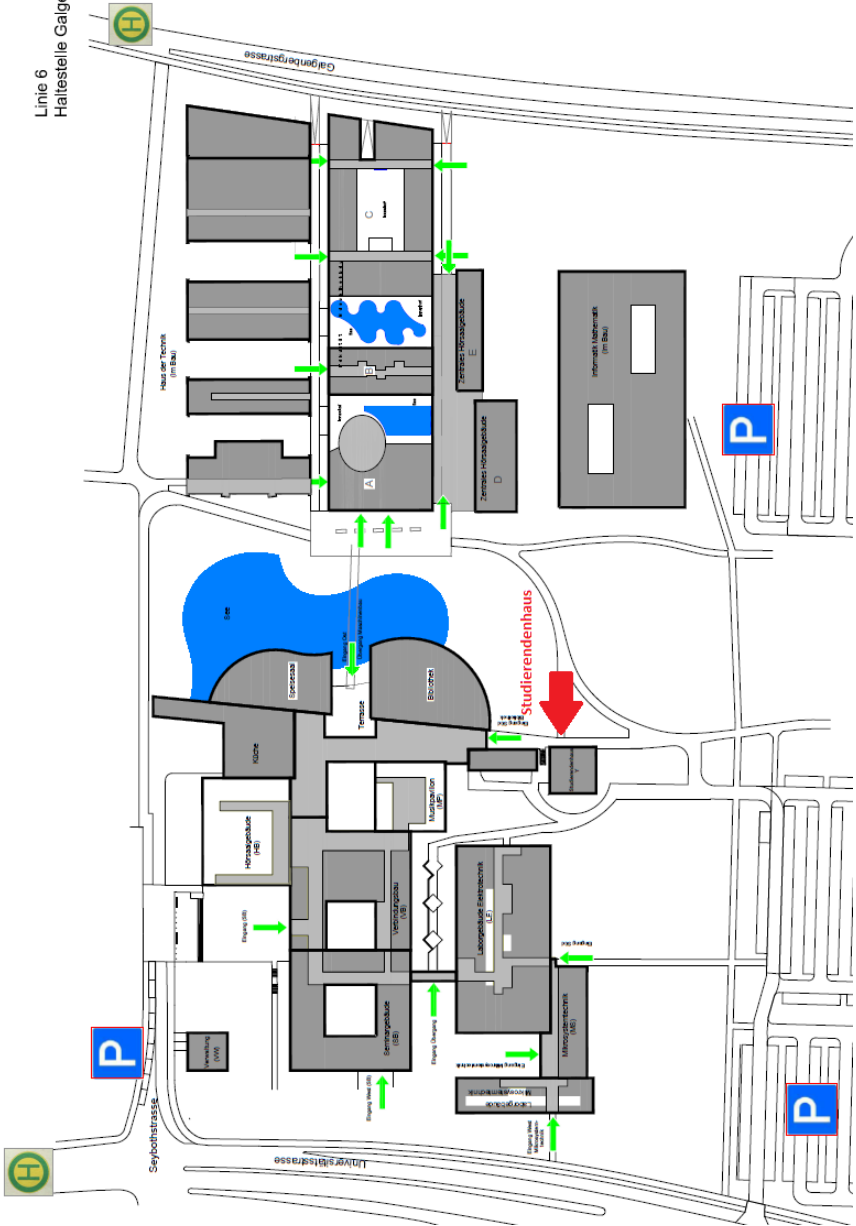
### 5.2 Lagepläne

Auf den nächsten zwei Seiten findet ihr die Anfahrtspläne sowie den Campusplan.

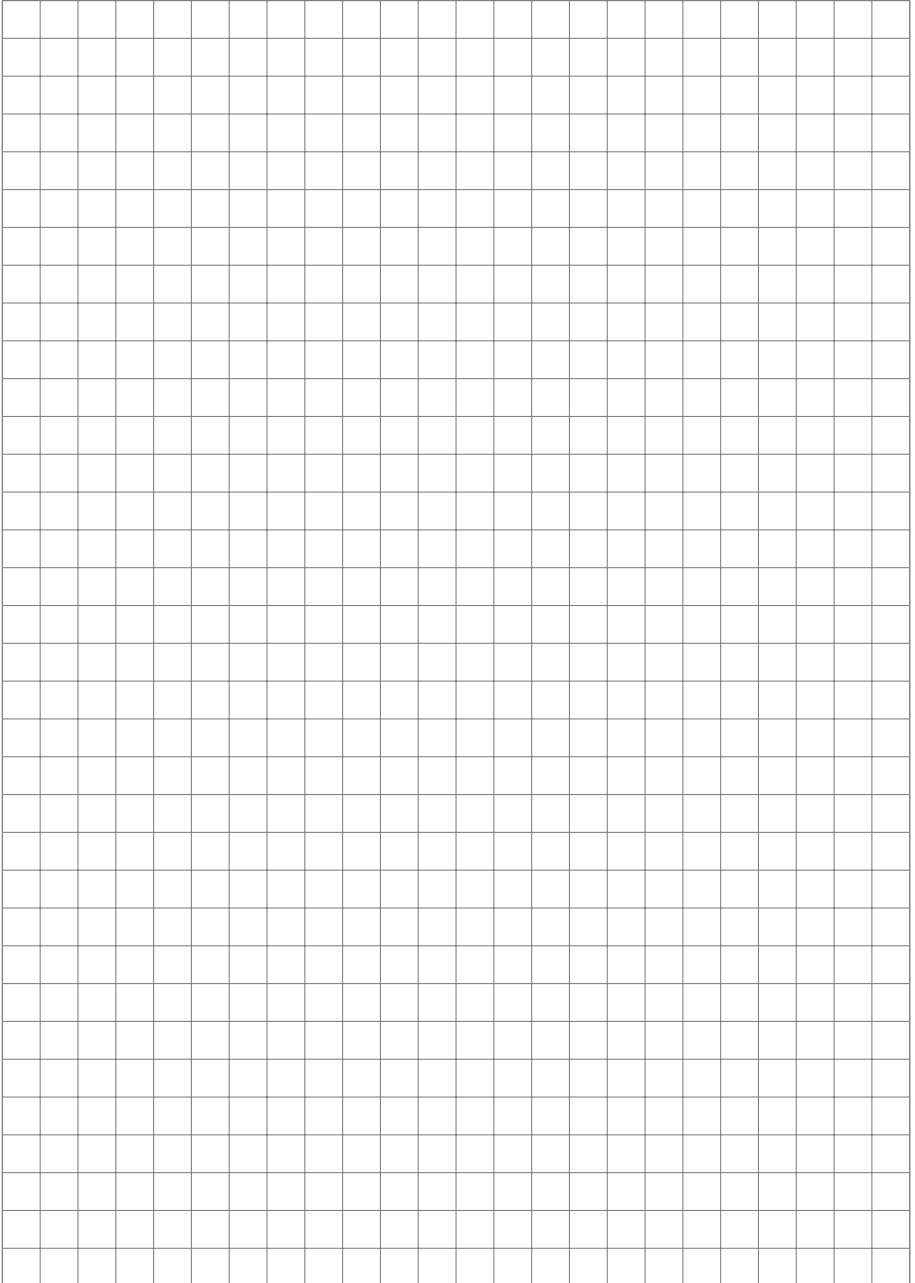


Linie 11  
Haltestelle Hochschule

Linie 6  
Haltestelle Galgenberg



## 6 Platz für deine Ideen



---

## 7 wichtige Kontaktdaten

### 7.1 Adressen

**Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik** der OTH Rgb.  
Seybothstr. 2  
93053 Regensburg

**Jugendherberge Regensburg**

Wöhrdstraße 60  
93059 Regensburg

**KHG Regensburg**

Weiherweg 6  
93051 Regensburg

### 7.2 Ansprechpartner

Fachschaft (Büro): 0941 943-9716  
Studierendenhaus (Büro): 0941 943-9825

Andi: 0176 64800433  
Lilli: 0152 03953323  
Lea: 0176 30498110

### Impressum

**Unter der Mitarbeit von:**

Lilli Wolff, Dominik Keiner, Felix Merckx

**Layout:**

FSET Aachen

**Wir danken unseren Sponsoren und Partnern für die freundliche Unterstützung der Tagung!**



Wir danken der OTH Regensburg und im Besonderen der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik der OTH Regensburg.

**Gefördert vom:**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung